Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 82 (2004)

Heft: 1-2

Rubrik: Rätsel & Spiel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FRAGEN AN GÖPF EGG

• M. B.: Schieber A/C gegen B/D. Ich (A) bestimme Obenabe und erziele sechs Stiche,



den siebten Stich macht Mitspielerin C. Dann mache ich (A) den achten Stich und müsste wieder ausspielen. Doch C spielt zuerst aus. Korrektur, und ich spiele eine Bockkarte. Die Gegnerinnen reklamieren und verlangen diesen Stich, sonst gibt es bei uns Match. Wer hat Recht? Göpf: Das Vorprellen bleibt ohne Folgen, denn die Gegenpartei hat keine Möglichkeit, mit einer besseren Karte den Stich Nummer neun zu übernehmen. Glück für A/C.

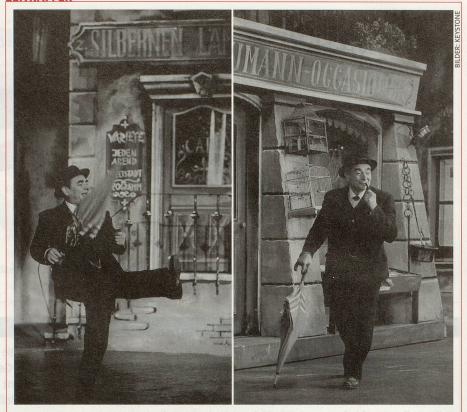
- M. R.: Beim Schieber will Gegnerin B den ersten Stich nochmals ansehen, obschon der zweite Stich bereits gespielt ist. Geht das? Göpf: Sowohl beim Privatjass wie beim Preisjassen bleiben gekehrte Stiche gekehrt. Nachschauen je nach Laune gibt es nicht mehr, das ist Vergangenheit.
- M. St.: Beim Schieber zählt bei uns Rosen fünffach. Ich kann als Erste den Trumpf bestimmen und wähle Rosen, da ich vier «Puuren» habe. Aber ich habe nur diese eine Rosen. Muss ich mit Trumpf beginnen? Göpf: Sie können mit einer Karte der vier Farben den ersten Stich eröffnen. Es bestehen keine Vorschriften, dass mit einer Trumpfkarte begonnen werden muss.
- R. Pf.: Wir jassen den Schieber zu sechst mit Doppelspiel. Werden pro Umgang je drei (4 Umgänge) oder je vier (3 Umgänge) Karten verteilt? Göpf: Beide Verteilungsarten sind in Ordnung. Sie entscheiden selbst, ob bei Ihnen je drei oder je vier Karten pro Umgang abgegeben werden.
- Richten Sie Ihre Jassfragen bitte an folgende Anschrift: Zeitlupe, Jassen mit Göpf, Postfach 642, 8027 Zürich.

KREUZWORTRÄTSEL 11 - 2003

Der Turmix-Espresso-Vollautomat TX 550 electronic im Wert von CHF 1150.– ging an:

Ursula Bosson, Ueberstorf FR

ZEITRAFFER



Die kleine Niederdorfoper

Sie bleibt unvergessen: die kleine Niederdorfoper von Paul Burkhard. Das Zürcher Niederdorf der Fünfzigerjahre war Schauplatz dieser Geschichte. Die bekanntesten Vertreter der Schweizer Boulevardszene spielten in diesem musikalischen Lustspiel mit. Erinnern Sie sich, welche Rolle Ruedi Walter verkörperte?

A: Polizist Bruno B: Chansonnier André C: Bäuerlein Heiri

Wenn Sie die Antwort wissen, rufen Sie an:

Tel. 0901 59 15 94 (90 Rp./Anruf)

Hinterlassen Sie den Lösungsbuchstaben (A, B oder C), Ihren Namen und Ihre Adresse. Oder schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese an:

Zeitlupe, Zeitraffer Postfach, 8099 Zürich

Anruf- und Einsendeschluss ist der 10. Februar 2004

Unter den richtigen Lösungen werden dreimal 100 Franken in bar ausgelost. Die Gewinner werden in der übernächsten Zeitlupe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es kann keine Korrespondenz geführt werden.

Lösung Heft Nr. 11: Der Bambusturm von Zürich. Die richtige Lösung ist A: 1984. Gewinner: René Kellenberger, Rehetobel AR; Robert Leutwyler, Baar ZG; Silvia Wicki, Langnau am Albis ZH.

LÖSUNG KREUZWORTRÄTSEL 12 · 2003

Waagrecht: Mississippi, Muhen, Wallis, M.H., Olm, Lewis, Lauer, akut, del(ete), Diwan, nuit, Abteil, Oase, Stadion, H.L., n.A., Knall, Tjost, Justiz, Taft, Tupi, Karakul, Orkan, LL, Agave, huebsch, den, sel, SVP, R.S.

Senkrecht: Italia, U-Bahn, Jakobus, Psalm, Itala, Ufersee, Lunte, Last, BL, Imitat, Isel, Kaas, Usus, Delta, Titan, Levis, AJZ, AHV, Bieter, Odilo, Tang, Dalai, Spuk, mixen, sonst, Pulver, Bichsel, genau, willens.

LÖSUNGSWORT: BESCHERUNG

Preis-Kreuzworträtsel



Zu gewinnen

1. Preis: Zwei Turmix-Luftreiniger und -Luftbefeuchter TopAir futura im Wert von je CHF 449.—. Zum gesunden Wohnen gehört gesunde Luft. Der neue TopAir futura atmet stündlich bis 150 000 Liter Raumluft ein und gereinigt sowie befeuchtet wieder aus. Er reinigt die Luft vierfach und dient vielen Allergikern als Problemlöser. Das Gerät ist einfach bedienbar.

2.–4. Preise: je ein Chriesistei-Kissen Die hübschen Säckli (23×26 cm) können im (Back-)Ofen oder im Mikrowellenherd erwärmt und bei 40° gewaschen werden (Wert ca. CHF 20.–).

Rufen Sie an:

Tel. 0901 59 15 93 (90 Rp./Anruf)

Sprechen Sie das Lösungswort, Ihren Namen und Ihre Adresse deutlich aufs Band. Wenn das Lösungswort stimmt, nehmen Sie automatisch an der Auslosung teil. Sie können auch wie bisher eine Postkarte senden an:

Zeitlupe, Rätsel Postfach, 8099 Zürich

Anruf- und Einsendeschluss ist der 10. Februar 2004. Die Gewinner werden in der übernächsten Zeitlupe-Ausgabe veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; es kann keine Korrespondenz geführt werden.

Und das noch...

Seit wann isst man hier in Europa Kartoffeln?

A: Seit dem 14. Jahrhundert.

B: Seit dem 16. Jahrhundert.

C: Seit dem 18. Jahrhundert.

(Lösung Seite 25)

3

5

8

| Entwick- lungs- stufe | | 9/ | Alpen- pass im Berner Oberland | Com- puter- taste | | Wohn- räume | Binde- wort (je) | | | und so weiter (Abk.) |
|--|--------------------------------|----------------------------|---|--|---------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------------|
| Kick- board | - | 2 | | | | | | | | |
| mds m | er die | e hat | marin | A sittle | | Zürcher Eis- hockey- club | 33,699 | | | Arbeits- kleidung |
| Insel im Boden- see | tim 1 | | brit. Fernseh- sender | | | | Chef | | Vorname der Derek | |
| musli- mischer Name für 'Jesus' | | | | besitz- anzei- gendes Fürwort | 19 | schweiz. Musiker (DJ) | nenie | erfülgt | Pressor 25 M/ ₂ 2 | ide Stal |
| - | 6 | | | | u- Gez am Gy | Flug- kontroll- turm | en Ges eigen? | franz.: man | nagae a | umeils ulemud |
| sehr junges Huhn | | | Auto- antrieb | | welscher TV- Sender | - Conti | perten bertien Vorbild | bistępi su Kindi r. wobi | niederl. Adels- prädikat | 9 |
| US- Schau- spielerin (Zsa-Zsa) | ein Konti- nent | kurze Nach- richten | - | | in second | aintera sulla las | cien Ze struggia | fair, an- ständig | niotro | ass er d einer gl |
| - | | | | | franz.: jung | Horna An folf of Hen Co | selten | 181.3 | 3 | espana iverse iverse |
| Süd- öster- reicher | | Redner der Antike | | Staat in Süd- arabien | | | | State State | t albati | US- Schau- spieler (Richard) |
| | | | | | H-qq | es vos streiger 1 1963 | Hoch- gebirge betref- fend | barend III mA | Nieder- tracht | Ind der |
| 8 | Tes A sole | 1/22 | A sass | gego- renes Milch- produkt | n T | blüten- lose Wasser- pflanze | | • | | |
| in hohem Maße | vürden | eigen | Feuer- werks- körper | -//// | W at | | | | QE. | |
| Infu- sions- gerät | Polizei- dienst- stellen | lem Va calcine war | zusätz- lich | | | Stifts- vor- steher | ool as isoob ekster | franz.: mich, mir | 012 9196 >hnfai | ag mel er. gåre samme |
| 4 | meinen ich wo | nte mir en, wie | rostinis paibitsk | 1942.0 1832.00 | US- Münze | - | | | # 1197718 | erste Kanal- schwim- merin |
| schr∢ | dk sehi sich un | eim Bl | 1 (m2) | erdial i | | | | Abk.: id est | | |
| Stadtteil von Zürich | n Ruf ai Jabei or | skand. Trink- spruch | inassed Progress | e gazar Spragn | ital.: drei | | engl.: Schluss | TOTAL I | ac reso Susual | er on |
| nalist palist ermaie | u am affsjour ses Ob | savans sellsch n Han | arens G | Unter- schrifts- kürzel für Prokura | id si | | int. Auto-Z. Saudi- Arabien | schott. See (Loch) | | |
| Zugriff mit den Zähnen | schrieb | Dieser | schwierig | | 7 | | isg fail ICT SAIR ICICH | | 51flow | nin iei gat tei |
| Städt- chen am Zürich- see | | | | | 10 | 200 Fra Blick | elt ich I is beim | 5 | osem Bl begann | ahlen, en. So |
| Vorname der Fitz- gerald † | red test | | | | Regie- rungen | d non | Kuitur ich so | altung) ien, we | itlupe Heft 1/2 | TIORESI LEC «NO DIR |